Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 73 (1966)

Heft: 4

Rubrik: Jubiläen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Textilpflegezeichen

Orientierungstagungen für das Verkaufspersonal
Schaufenster- und Presseaktionen

Anfangs Mai führt die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Textilpflegezeichen, Zürich, in Zusammenarbeit mit dem Einzelhandel und der Eidg. Materialprüfungs- und Versuchsanstalt in den Städten Basel, Bern, St. Gallen, Luzern, Olten und Zürich Aufklärungsaktionen über die Textilpflegekennzeichnung für das Verkaufspersonal durch.

Mitte April werden dem Textileinzelhandel von der Arbeitsgemeinschaft praktische Vorschläge für die Werbung in Schaufenstern über die Pflege von Textilien zur Verfügung gestellt.

Nach dieser Schulung des Verkaufspersonals wird der Detailhandel in der Lage sein, seine Kunden vermehrt über die Bedeutung der Pflegekennzeichnung zu orientieren und damit die Aufklärung in weiten Kreisen der Verbraucher zu fördern. Der Einzelhandel und die Konsumenten dürften aus dieser umfassenden Werbeaktion großen Nutzen ziehen.

Im Zusammenhang mit diesen Veranstaltungen erhalten auch die Tagespresse, die Fachzeitschriften, Modeblätter usw. Dokumentationen über die Pflegekennzeichnung zur Veröffentlichung.

Jubiläen

25 Jahre Gmöhling

In Stadeln bei Fürth/Bayern feierten die auch in der Schweiz bekannten Leichtmetallwerke Wilhelm Gmöhling & Co. KG das 25jährige Bestehen. Die «Mitteilungen über Textilindustrie» gratulieren diesem aufstrebenden Unternehmen, das durch die Firma Wild AG, Zug, in der Schweiz vertreten ist, herzlich zum Jubiläum und wünschen ihm für alle Zukunft viel Glück und Erfolg. Ueber die Geschichte der Leichtmetallwerke Wilhelm Gmöhling & Co. KG sind nachstehend aus der Jubiläumsschrift folgende Ausführungen wiedergegeben:

Die Leichtmetallwerke Wilhelm Gmöhling & Co. KG wurden vor 25 Jahren von Wilhelm Gmöhling und Heinrich Lehmann gegründet. 1948 übernahm der Komplementär Walter Gmöhling die Geschäftsführung. Seitdem werden Transportgeräte und Spezialmaschinen hergestellt.

Mehr als 100 000 Gmöhling-Transportbehälter aus Leichtmetall verlassen jährlich das Werk und dienen der Rationalisierung des innerbetrieblichen Materialflusses, vornehmlich in Spinnereien und Webereien. Hunderte verschiedener Typen Spezialkästen wurden entwickelt, um Arbeitsvorgänge an Produktionsmaschinen zu automatisieren. Die bedeutendsten Textilmaschinenhersteller sind Kunden, wenn die Ausstattung hochwertiger Maschinen mit funktionell angepaßten Transportmitteln erforderlich ist. Kästen, Wagen und eine Vielzahl unterschiedlicher Geräte aus Leichtmetall, Stahl und Kunststoffen wurden und werden ständig entwickelt, konstruiert und gebaut, um für jedes Transportproblem eine optimale Lösung anbieten zu können. Die modernen Fabrikationseinrichtungen sind auf wirtschaftliche Serienproduktion abgestimmt. Trotzdem können Sonderwünsche rationell und preisgünstig erfüllt werden. Der Kontakt zur Textilindustrie in aller Welt, durch Ingenieurvertretungen gepflegt, fördert einen laufenden Erfahrungsaustausch, von dem die Kunden profitieren. Die Verkaufsingenieure der Firma sind als Textilingenieure mit den Produktionsmethoden und -problemen in Spinnerei, Weberei, Wirkerei, Ausrüstung und Konfektion vertraut und haben eine in praktischer Arbeit gewonnene große Erfahrung in der Gestaltung des Materialflusses zu bieten.

Viele Patente und Gebrauchsmuster wurden erteilt und zeugen von dem erfolgreichen Bemühen, durch technischen Fortschritt immer bessere und wirtschaftlichere Erzeugnisse anbieten zu können. Mehrfach konnten auch in Textilbetrieben gemachte Erfindungen erworben werden. In einigen Ländern stellen namhafte Firmen Gmöhling-Transportmittel in Lizenz her und versorgen frachtungünstige Märkte.

Um einen hohen Gebrauchswert anbieten zu können, wird von Anfang an der Qualität der Erzeugnisse besondere Beachtung geschenkt. Aluminiumbleche und -profile und deren Legierungen mit entsprechenden technologischen Eigenschaften liegen weit über der Norm der Anforderungen. Mehr als 10 Millionen Kilo dieser hochwertigen Aluminiumlegierungen wurden bisher zu Gmöhling-Transportbehältern verarbeitet.

Der ständige Umgang mit Transportproblemen war die Ursache, daß Textilmaschinen entwickelt wurden, deren Einsatz mit der Materialförderung in Textilbetrieben eng verbunden ist. Für die Kontrolle, das Putzen und das Ausnähen von Geweben aller Art — für hochelastische Gewebe und für schwere Teppiche, für Baumwollstoffe und für feinstes Kammgarn — werden modernste Maschinen angeboten. Aufmachungsmaschinen, vom Faltenleger bis zum Großdockenwickler, ergänzen dieses Programm.

Verpackungsmaschinen für das Einlegen von Kopsen in Kisten oder Faltkartons sparen nicht nur Arbeitszeit, sondern werden auch von Aufsichtsbehörden empfohlen, weil sie eine ungesunde Arbeitsweise vermeiden. Verpakkungsmaschinen für Stranggarn, für Gewebe und viele andere Hilfsmaschinen und Vorrichtungen sind wegen ihrer Wirtschaftlichkeit geschätzt. Die neueste Entwicklung, eine Sortiermaschine für Spinnhülsen, wird vielen Spinnereien große Kosteneinsparungen bringen.

Firmennachrichten

Société de la Viscose Suisse, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Die bisherigen Vizedirektoren Dr. Florent Droeven und Willy Frey wurden zu stellvertretenden Direktoren ernannt. Vizedirektoren sind die bisherigen Prokuristen: Dr. Siegfried Bäbler, Franco Fähndrich, Heinrich Meier, Dr. Hermann Riedle und Josef Zemp. Sie führen nun Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit einem andern Unterschriftsberechtigten oder Prokuristen. Ihre Prokuren sind erloschen. Weiter wurde als Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Dr. Hans Uehlinger, von Neunkirch (Schaffhausen), in Balgach.

Grob & Co. Aktiengesellschaft, in Horgen, Fabrikation und Vertrieb von Stanz- und Drahtmassenartikeln usw. Das Verwaltungsratsmitglied Werner Grob führt nun Kollektivunterschrift zu zweien.